

Mueller, Carsten

Von: Witthaus, Michael
Gesendet: Mittwoch, 30. März 2022 09:53
An: Dziewiecki, Michal
Cc: Mueller, Carsten
Betreff: AW: UNILAC Strahlverlustüberwachung - Konzept

Hallo Michal,

vielen Dank erstmal für Deine Mühe die Folien zusammenzustellen.
Deine Fragen und Überlegungen werde ich mit einigen Kollegen (u.a. Carsten) aus unserer Gruppe in Kürze besprechen.

Letzte Woche konnte ich mich mit Hannes (Reeg) einmal unterhalten und über Deine zwei vorgebrachten Fragen im letzten Meeting diskutieren.

Offset-Signal vom U/F-Converter erhöhen auf z.B. 100kHz oder 1MHz:
Bisher ist der Offsetwert auf ca. 7,2kHz festgelegt bzw. eingestellt. Im Moment werden die Fehlermöglichkeiten, dass ein Kabeldefekt oder Defekt in der Kopfelektronik vorliegt, nicht in diesem Sinne überwacht und KEIN Interlock ausgeführt. Den Offsetwert zu erhöhen, reduziert die Messdynamik und früher war dieses wichtiger, neben der Stabilität.

Negative Anzahl von Pulsen bzw. Ladungswerte:
Zur Zeit ist es so, dass bei der Ermittlung von negativen Ladungswerten KEIN Interlock ausgeführt wird.

Denkbar wäre aber in Zukunft hierfür eine Störungsmeldung abzugeben.

Inwieweit wir die Fehlermöglichkeiten mit überwachen sollen, können wir dann demnächst noch diskutieren.

Leider bin ich im Moment noch mit anderen Projekten beschäftigt und auch mit der Fehlersuche in der bestehenden Anlage.

Kümmere mich in Kürze um die Fortsetzung der Diskussion.

Schönen Gruß,

Michael

;-

GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH
Abt.: BEA
Dipl.-Ing.(FH) Michael Witthaus
Planckstr. 1
D-64291 Darmstadt

Phone / Telefon: +49 6159 71 1481
Fax: +49 6159 71 2104
m.witthaus@gsi.de

GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH Planckstraße 1, 64291 Darmstadt, Germany, www.gsi.de

Commercial Register / Handelsregister: Amtsgericht Darmstadt, HRB 1528 Managing Directors / Geschäftsführung:

Professor Dr. Paolo Giubellino, Dr. Ulrich Breuer, Jörg Blaurock Chairman of the Supervisory Board / Vorsitzender des GSI-Aufsichtsrats:
Ministerialdirigent Dr. Volkmar Dietz

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Dziewiecki, Michal <M.Dziewiecki@gsi.de>

Gesendet: Dienstag, 29. März 2022 18:12

An: Russo, Antonietta Dr. <A.Russo@gsi.de>; Lueghausen, Kai <K.Lueghausen@gsi.de>; Kleipa, Volker <V.Kleipa@gsi.de>; Baer, Ralph Dr. <R.Baer@gsi.de>; Witthaus, Michael <M.Witthaus@gsi.de>; Mueller, Carsten <Ca.Mueller@gsi.de>

Betreff: UNILAC Strahlverlustüberwachung - Konzept

Liebe Dame(n) und Herren,

Im Anhang findet Ihr meinen Versuch, die gegenwärtigen Pläne über das neue Strahlverlustüberwachungssystem zusammenzufassen.

Es gibt noch ganz viele Fragen, die wir beantworten müssen, mit dem Projekt richtig zu starten. Deswegen bitte ich um Hilfe.

Die wichtigste Frage ist jetzt wahrscheinlich das elektrische und mechanische Standard zwischen dem I/F-Wandler und ACO Crate.

Sonst bin ich auf jede Kritik vorbereitet:)

Die Folien findet man auch am Netzlaufwerk:

\\campus\groups\ACOGROUP\Projects\Machine-Protection\UNILAC-Fast-Beam-Loss-Control

Beste Grüße,

Michal

--

Dr. Michal Dziewiecki

Group Lead Hardware & Electronics @ ACO

Phone / Telefon: +49 6159 71 3045

M.Dziewiecki@gsi.de

GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH Planckstraße 1, 64291 Darmstadt, Germany, www.gsi.de

Commercial Register / Handelsregister: Amtsgericht Darmstadt, HRB 1528 Managing Directors / Geschäftsführung:
Professor Dr. Paolo Giubellino, Dr. Ulrich Breuer, Jörg Blaurock Chairman of the GSI Supervisory Board / Vorsitzender des GSI-Aufsichtsrats:

Ministerialdirigent Dr. Volkmar Dietz